



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Der heutige Newsletter befasst sich mit der Frage der Zwei-Staaten-Lösung, die derzeit auf internationaler politischer Ebene wieder viel zu reden gibt. Ausserdem widmen wir uns dem Vorwurf, Israel begehe in Gaza Völkermord. Passend dazu thematisieren wir auch die Propagandaschlacht rund um Gaza, die Israel klar verloren hat.

Die Themen des Tages

Frankreich und Grossbritannien auf dem Irrweg. Der französische Präsident Emmanuel Macron und der britische Premierminister Keir Starmer haben Israel das Messer auf die Brust gesetzt und gedroht, einseitig einen Staat Palästina anzuerkennen, wenn Israel in Gaza nicht sofort die Waffen ruhen lässt und mit der Hamas Friedensverhandlungen führt. Diese innen- und parteipolitisch bedingten Ultimaten aus Paris und London sind angesichts der Ursachen des Gaza-Kriegs nicht nur unmoralisch, sondern sie sind auch kontraproduktiv und weltfremd. Lesen Sie dazu: [Drohungen führen zu keiner Zwei-Staaten-Lösung - FokusIsrael](#)

Begeht Israel in Gaza Völkermord? Der Vorwurf, Israel begehe mit seinem militärischen Vorgehen in Gaza einen Genozid, gehört mittlerweile zum «ceterum censeo» vor allem linker Israelkritiker. Weshalb sie damit falsch liegen, hat der amerikanische Journalist und Pulitzerpreisträger Bret Stephens in einem ausführlichen Artikel in der New York Times beschrieben. Hier finden Sie die deutsche Übersetzung seines Beitrags: [Nein, Israel begeht in Gaza keinen Völkermord - FokusIsrael](#)

Verlorene Propagandaschlacht. Militärisch hat die Hamas den Kampf gegen Israel verloren. Aber die Propaganda-Schlacht hat sie gewonnen. Dies nicht zuletzt dank herzerreisenden Kinderbildern, welche westliche Medien oft übernehmen, ohne zu prüfen, was dahintersteckt. Zwei Beispiele aus jüngster Zeit: [Debatte um Hungerbilder aus Gaza - FokusIsrael](#)

Weitere Aktualität zu Israel, dem Nahen Osten und Antisemitismus finden Sie hier:

[News auf FokusIsrael.ch](https://www.fokusisrael.ch)

Ich hoffe, unsere Informationen stossen auf Ihr Interesse.



Verein Fokus Israel und Nahost

Sacha Wigdorovits

Chefredaktor

Verein Fokus Israel und Nahost

8702 Zollikon

newsletter@fokusisrael.ch

www.fokusisrael.ch

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich bei anderer Gelegenheit für das Thema «Israel und Nahost» und/oder das Thema «Antisemitismus» interessiert haben

[Abmelden vom Newsletter](#)